Objekt: Lippe: Fälschung

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.
Inventarnummer: 18291894

Beschreibung

Bei der Münze handelt es sich um eine zeitgenössische Fälschung, erkennbar an den einigen Punzen sowie der Rückseitenumschrift, die stark von den in Lippe üblichen divergieren. Außerdem ist die Münze im Vergleich mit dem Durchschnittsgewicht anderer Lipper Groschen desselben Jahrgangs deutlich schwerer [Ihl - Schwede (2016) 126]. Vorderseite: Das behelmte Wappen der Grafschaft Lippe samt Helmdecken und Helmzier

(Feld 1 und 4 Lippe, 2 und 3 Schwalenberg). Rückseite: Reichsapfel mit der Wertzahl Z4.

Besessen

Akteur: Schröder

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 1.92 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1618

wer

wo Deutschland

Beauftragt wann

wer Simon VII. zur Lippe (1587-1627)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

WO

Schlagworte

- 1/24 Taler (Groschen)
- Fälschung
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

• H. Ihl - A. Schwede, Das Münzwesen der Grafen und Fürsten zur Lippe 1528-1913 II (2016) 126 Nr. E mit Abb. (dieses Stück)..